

Information der Schulleitungen und der Stadt Isselburg zur Schulsituation ab Montag (16.03.2020) für die Schulen im Stadtgebiet Isselburg

Nachdem nun die Landesregierung NRW die komplette Schulschließung ab Mittwoch, 18.03.2020, bis zu den Osterferien veranlasst hat, informieren die Schulleitungen der städtischen Schulen

- Grundschulverbund Isselschule (Haupt- und Teilstandort)
- Katholische Grundschule Anholt
- Hauptschule der Stadt Isselburg

und der Bürgermeister der Stadt Isselburg die Eltern über die Schulsituation in den nächsten Tagen nach aktuellem Kenntnisstand.

Für die Grundschulen der Stadt Isselburg:

Damit die Eltern Gelegenheit haben, sich auf die Schulschließung einzustellen, können sie bis einschließlich Dienstag (17.03.) aus eigener Entscheidung ihre Kinder zur Schule schicken. Die Schulen bieten an diesen beiden Tagen während der üblichen Unterrichtszeit einen Not- /Überbrückungsunterricht zwischen der 1. und 4. Unterrichtsstunde an (also von 8:00 Uhr bis 11:35 Uhr).

Der Schulbus wird an diesen beiden Tagen die Schulbuskinder planmäßig zum Unterrichtsbeginn zur Schule befördern und nach Ende der 4. Unterrichtsstunde wieder zurückfahren.

Für die Kinder, welche die offene Ganztagschule (OGS) und verlässliche Halbtagschule (VHTS) besuchen, ist eine Betreuung zunächst einmal für Montag (16.03.) und Dienstag (17.03.) gesichert.

Für die Hauptschule der Stadt Isselburg:

Auch für die Hauptschule der Stadt Isselburg gilt, dass bis einschließlich Dienstag (17.03.) die Eltern ihre Kinder aus eigener Entscheidung zur Schule schicken können und die Schule während der üblichen Unterrichtszeit eine Betreuung sicherstellt.

Der Schulbus wird auch für die Hauptschule der Stadt Isselburg am Montag (16.03.) und Dienstag (17.03.) die Schulbuskinder planmäßig zum Unterrichtsbeginn zur Schule befördern. Die Schulleitung der Hauptschule rechnet jedoch damit, dass voraussichtlich keine Schülerin und kein Schüler zum Unterricht erscheinen wird, so dass die Rückfahrt mit dem Schulbus lediglich nach Bedarf eingerichtet wird.

Für alle Schulen:

Ab Mittwoch wird die Stadt Isselburg den Schülerspezialverkehr für alle städtischen Schulen einstellen.

Die Einstellung des Schulbetriebes darf nicht dazu führen, dass Eltern, die in unverzichtbaren Funktionsbereichen – insbesondere im Gesundheitswesen – arbeiten, wegen der Betreuung ihrer Kinder im Dienst ausfallen. Deshalb muss in den Schulen während der gesamten Zeit des Unterrichtsausfalls ein entsprechendes Betreuungsangebot vorbereitet werden. Hiervon werden insbesondere die Kinder in den Klassen 1 bis 6 erfasst.

Hierzu stehen jedoch noch konkrete Informationen zur Umsetzung seitens des Ministeriums für Schule und Weiterbildung für Nordrhein-Westfalen aus.

Weitere Informationen erhalten die Eltern dann am Montag bzw. spätestens am Dienstag.

